

Presseinformation

5. Februar 2004

Rapsöl als Treibstoff für Traktoren und Pkw

Für Testversuch werden noch Teilnehmer gesucht

Rapsöl als Treibstoff zu nutzen, stellt eine interessante Alternative zum fossilen Diesel dar. Neue technische Entwicklungen ermöglichen nun auch den Einsatz alternativer Treibstoffe in herkömmlichen Motoren. Um ausreichend Erfahrungen über den Stand der Technik und die Wirtschaftlichkeit zu erlangen, wird ein praktischer Flottenversuch mit 35 Traktoren in drei Bundesländern (Niederösterreich, Oberösterreich und Burgenland) durchgeführt. In Niederösterreich kommen dabei 17 rapsölbetriebene Traktoren zum Einsatz, hier werden derzeit noch interessierte Traktorbetreiber gesucht.

Dieses Projekt wurde am 8. Oktober 2003 offiziell durch Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank gestartet und wird nun drei Jahre dauern. Gefördert wird es seitens der beteiligten Landesregierungen und des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt- und Wasserwirtschaft. So erhalten Fahrzeughalter einen Förderzuschuss von maximal 50 Prozent der Nettokosten für die Traktorumrüstung, einer Hoftankstelle und für die Aufzeichnungszeiten. Die Bundeslehranstalt für Landtechnik, die bereits langjährige Erfahrungen im Bereich der biogenen Treibstoffe hat, übernimmt die wissenschaftliche Begleitung.

Zudem wird in Niederösterreich ein Flottenversuch für 100 Pkw durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Pkw aus den Bereichen Landwirtschaft, Gewerbebetriebe und Privatpersonen. Die Unterstützung ist ähnlich wie bei den Traktoren. Auch hier werden noch Interessenten gesucht.

Nähere Informationen: Agrar Plus, Ing. Josef Breinesberger, Telefon 02742/35 22 34-0, e-mail office@agrarplus.at sowie unter www.pflanzenoel.agrarplus.at.